20. & 21. Okt. 2012
Mehrzweckhalle in Wagrain
Freier Eintritt!
KONZERT
Wertung
PRO BLASMUSIK
www.blasmusik-salzburg.at

## *GRUßWORTE*

Ich freue mich, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Salzburger Landeskonzertwertungsspiel "Pro Blasmusik" in Wagrain herzlich begrüßen zu dürfen.

16 Musikkapellen aus dem Land Salzburg werden sich einer Fachjury stellen. Mein besonderer Dank gilt allen, die an der Vorbereitung und Durchführung dieses Wettbewerbes mitgewirkt haben und die sich für die musikalische Ausbildung und Förderung unserer Musikkapellen engagieren.

Ich bin überzeugt, dass "Pro Blasmusik" zur positiven Weiterentwicklung eines Orchesters beiträgt und die teilnehmenden Musikerinnen und Musiker animiert, ihr Bestes zu geben.

Ich nehme diese Gelegenheit auch gerne wahr, um mich bei den teilnehmenden Musikkapellen für das große ehrenamtliche Engagement, für die hervorragende Jugendarbeit und die Umrahmung kirchlicher und weltlicher Feste im Namen des Landes Salzburg und persönlich herzlich zu bedanken.

So wünsche ich "Pro Blasmusik" viel Erfolg und weiterhin viel Freude am gemeinsamen Musizieren!

Mag. Gabi Burgstaller

Landeshauptfrau von Salzburg

Liebe Musikantinnen und Musikanten!
Liebe Freunde der Salzburger Blasmusik!

Als Volkskultur-Landesrätin freut es mich ganz besonders, dass sich beim Salzburger Landeskonzertwertungsspiel "Pro Blasmusik" in Wagrain 16 Musikkapellen aus dem Land einer internationalen, hochkarätigen Fachjury stellen. Der Wettbewerb "Pro Blasmusik" leistet einen wesentlichen und bedeutenden Beitrag zur musikalischen Fortbildung unserer Musikantinnen und Musikanten und somit zur Weiterentwicklung unserer Musikkapellen.

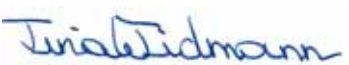
Das Konzertwertungsspiel zeigt den teilnehmenden Musikkapellen wo sie musikalisch stehen. Es ist eine Bestätigung dafür, dass sich die vielen Proben, die in unzähligen Freizeitstunden geleistet werden, lohnen. Zudem gibt es vielleicht einen Anstoß noch besser zu werden. Es eint die Musikantinnen und Musikanten der einzelnen Musikkapellen, wenn sie auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten und am Ende dann einen erfolgreichen Auftritt haben. Das macht zufrieden und entwickelt ein Gemeinschaftsgefühl.

Dass die Musikkapellen auf bemerkenswerte Weise ihr Können zeigen ist aber nicht der alleinige Hintergrund und Sinn eines Konzertwertungsspiels. Im Mittelpunkt stehen auch die Begegnung und das voneinander Lernen. Das schafft Freundschaften und verbindet.

Mein Dank gilt allen Kapellmeistern, allen Obleuten, allen Musikantinnen und Musikanten für die oftmals aufwändige, aber auch sehr schöne und lohnende Arbeit im Dienste der Blasmusik. Unter Verzicht auf manch andere Freizeitbeschäftigung haben sich die Musiker dazu entschlossen, durch aktive Mitarbeit und Engagement anderen Menschen Freude zu bereiten.

Ich wünsche allen Musikantinnen und Musikanten viel Spaß und Erfolg, danke dem Salzburger Blasmusikverband unter der Führung von Landesobmann Matthäus Rieger sowie dem Pongauer Blasmusikverband für die professionelle Organisation und Durchführung des Landeskonzertwertungsspiels "Pro Blasmusik" und wünsche dem Wettbewerb einen guten Verlauf.

Mit musikalischen Grüßen,



Landesrätin Tina Widmann

Liebe Kapellmeister,
liebe Musikerinnen und Musiker,
liebe Blasmusikfreunde!

Als Landeskapellmeister des Salzburger Blasmusikverbandes darf ich mich bei allen Verantwortlichen sowie bei allen Musikerinnen und Musikern, die bei der Landeskonzertwertung 2012 dabei sind, für Ihr Engagement herzlich bedanken.
Es ist nicht selbstverständlich, dass sich ein Kapellmeister mit seiner Musikkapelle der Bewertung einer fachkundigen Jury stellt und sich sozusagen von „Außen“ ein Feedback über den musikalischen Stand einholt. Die Teilnahme bei einer Konzertwertung ist sicher eine der wirksamsten Weiterbildungen, einerseits für die musikalische Weiterentwicklung der gesamten Musikkapelle und anderseits ist es immer wieder eine besondere Herausforderung für den musikalischen Leiter. Ich möchte aber auch deutlich anmerken, dass nicht die erreichten Punkte das Wichtigste sind! Allein durch die Teilnahme und die dadurch absolvierte Probenarbeit haben alle teilnehmenden Musikkapellen enorm profitiert.

Die Kategorie "Sonderpreis" widmet sich diesmal der "Polka Francaise und Polka Mazurka" - für jedes Blasorchester bestimmt eine große Herausforderung.

In diesem Sinne möge die Landeskonzertwertung für alle Teilnehmer, Organisatoren und Besucher ein großer Erfolg werden.

Mit den besten Wünschen
und Grüßen

Landeskapellmeister
Christian Hörbiger

## *ÜBER DEN WETTBEWERB „PRO BLASMUSIK“*

*Bewertungskriterien*

1. Stimmung und Intonation
2. Ton- und Klangqualität
3. Phrasierung und Artikulation
4. Spieltechnische Ausführung
5. Rhythmische Ausführung und Zusammenspiel
6. Tempo und Agogik
7. Dynamische Differenzierung
8. Klangausgleich und Registerbalance
9. Interpretation und Stilempfinden
10. Künstlerisch- musikalischer Gesamteindruck

*Besetzungsrichtlinien*

- Stufe A: offen
- Stufe B: mind. 3-stimmiger Begleitsatz (Harmonie)
- Stufe C: Saxophonsatz (2 Alt, 1 Tenor), Oboe und Bassklarinette verpflichtend, Fagott und Baritonsax wünschenswert
- Stufe D und E: vollständiges symphonisches Blasorchester

*Zeitliche Vorgaben*

Gesamtspielzeit für Pflichtstück und Selbstwahlstück:
Stufe A - mind. 7 Minuten
Stufe B - mind. 9 Minuten
Stufe C - mind. 13 Minuten
Stufe D - mind. 19 Minuten

Bei Nichteinhaltung dieser Zeitvorgaben wird pro Minute 1 Punkt von der Gesamtwertung abgezogen.
Zur Erreichung der Gesamtspielzeit können auch zwei Selbstwahlstücke gespielt werden. Die Selbstwahlstücke müssen dem Schwierigkeitsgrad der jeweiligen Leistungsstufe angepasst sein und dem Landeskapellmeister vorgelegt werden.

*Bewertung*

Diese Konzertwertung wird in „Offener Wertung“ durchgeführt, d.h. die Juroren geben die Punktezahl (max. 100 Punkte sind möglich) sofort nach Ende des Musikvortrages bekannt. Die jeweils beste und schlechteste Wertung der Juroren wird gestrichen. Wenn gewünscht, wird jedem Kapellmeister eine persönliche mündliche Rückmeldung gegeben.

## DIE JURY

### *Helmut Schmid*

Musikstudium am Tiroler Landeskonservatorium ; 1989 - 1994 Militärmusik Tirol; Kapellmeister der Musikkapelle Wenns im Pitztal(1992 – 2000); Leiter der Landesmusikschule Pitztal (1995 – 2000); seit 2000 Landesmusikschulinspektor und Leiter des Referates Musikschulen im Amt der Tiroler Landesregierung/Abteilung Bildung www.tmsw.at; seit November 2000 musikalischer Leiter der Stadtmusikkapelle Landeck; von 2001 – 2010 Landesjugendreferent des Tiroler Blasmusikverbandes; seit 2004 Bundesjugendreferent – Stv. des österreichischen Blasmusikverbandes

### *Christoph Vierbauch*

Christoph Vierbauch, geboren 1950, war bis Oktober 2012 beruflich als Musikschulleiter und Trompetenlehrer der fünf Mölltaler Musikschulen (Heiligenblut, Winklern, Flattach, Obervellach und Kolbnitz) tätig. 1972 übernahm er die musikalische Leitung der Trachtenkapelle Flattach und baute diese in seiner 30-jährigen Kapellmeistertätigkeit zu einem Höchststufenorchester aus. Bei der WMC (World Music Competition) in Kerkrade/Holland erreichte er mit der TK Flattach zwei Gold-Medaillen.

Er war Mitbegründer der Kärntner Gebirgsschützenkapelle und leitet das Oberkärntner Auswahlorchester seitdem. Als langjähriger Bezirkskapellmeister des Bezirks Spittal/Drau und Landeskapellmeisterstellvertreter des Kärntner Blasmusikverbandes prägte er die musikalische Entwicklung in Kärnten maßgeblich mit.

### *Hans Schadenbauer*

Nach der künstlerischen Reife im Fach Klarinette an der Wiener Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Kompositionsstudium am Konservatorium der Stadt Wien. Während der Zeit als Leiter der Militärmusik Burgenland Lehrauftrag am Joseph – Haydnkonservatorium in Eisenstadt im Fach Klarinette und Lehrgang für Blasorchesterleiter.

Mit der Gardemusik Wien konzertierte Hans Schadenbauer in den schönsten Konzertsälen der Welt, nämlich im Goldenen Saal des Musikvereines und im Wiener Konzerthaus. Zur Aufführung gelangten Werke der Avangarde, der Klassik, Romantik und der Österreichischen Unterhaltungsmusik.

Seit der Beendigung seiner aktiven Dienstzeit als Chef der Gardemusik leitet Hans Schadenbauer das Original C. M. Ziehrer – Orchester und widmet sich voll und ganz der authentischen und stilgerechten Interpretationspraxis der Österreichischen Unterhaltungsmusik.

*Gerald Oswald*

Im Jahr 1997 übernahm Kapellmeister Gerald Oswald die musikalische Leitung der Musikkapelle Groß Sankt Florian. Oswald besuchte das Johann-Joseph-Fux-Konservatorium Graz und studierte Trompete bei Friedrich Körner an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz. 1978 trat er in die Musikkapelle Groß Sankt Florian ein. Er absolvierte den Lehrgang für Blasorchesterleitung des Steirischen Blasmusikverbandes bei Franz Cibulka, Jan van der Roost und Felix Hauswirth. Von 2004 bis 2008 absolvierte Oswald bei Thomas Doss am Konservatorium in Wien in den Fächern Dirigieren, Arrangieren und Komponieren eine Ausbildung. Oswald ist Komponist der Werke Groß Sankt Florian Marsch, Der Musikpräsident Marsch, Fire, Fanfare Festivo und Augustine.

*Georg Horrer*

Georg Horrer, geboren 1964 in Schlanders (Südtirol), seit 1992 Dirigent der Bürgerkapelle Schlanders.
Er absolvierte den Kapellmeisterlehrgang des Verbandes Südtiroler Musikkapellen (VSM), ein dreijähriges Kapellmeisterseminar bei Hans Obkircher am Institut für Musikerziehung in Meran und den berufsbegleitenden Lehrgang für "Leitung von Blasorchestern" unter der Leitung von Felix Hauswirth an der Bundesakademie in Trossingen. Von 2002 bis 2005 nahm er regelmäßig Privatunterricht an der Musikhochschule Augsburg bei Maurice Hamers. Zudem besuchte er Meisterkurse bei Alfred Reed, Robert Reynolds, Maurice Hamers, Pierre Kuijpers, Thomas Ludescher, Jo Conjaerts und Laszlo Marosi sowie Kompositions- und Instrumentationskurse bei Stephen Melillo, Johan De Meij, Ed de Boer und Oliver Waespi.
Georg Horrer ist Bezirkskapellmeister des VSM-Bezirk Schlanders, Mitglied der Fachgruppe "Kapellmeister" im VSM und als Juror sowie Referent im In- und Ausland tätig.

## PROGRAMMABLAUF - SAMSTAG 20. OKTOBER 2012

16:20 Uhr: Begrüßung und Eröffnung der Konzertwertung

**JUGENDMUSIKKAPELLE ST. RUPERT** — Zeit: 16:30 Uhr

Kapellmeister: Mag. Franz Götzfried, Mag. Klaus Vinatzer — Stufe: A = leicht

Pflichtstück: ***Wind (Flavio Bar)***

Selbstwahlstück: ***Fanfare and Jubilee (James Swearingen)***

**TRACHTENMUSIKKAPELLE PFARRWERFEN** — Zeit: 17:00 Uhr

Kapellmeister: Rudolf Hafner — Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Kleine Alpenfantasie (Manfred Sternberger)***

Selbstwahlstück: ***Tango Rubin (Willi Löffler)***

Sonderpreis Leistungsstufe: B = mittel

Sonderpreis Musikstück: Annen-Polka (Johann Strauß)

**TRACHTENMUSIKKAPELLE HÜTTAU** — Zeit: 17:35 Uhr

Kapellmeister: Christian Labacher — Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Mein Ideal (Sepp Neumayr)***

Selbstwahlstück: ***All Glory Told (James Swearingen)***

Sonderpreis Leistungsstufe: B = mittel

Sonderpreis Musikstück: Annen-Polka (Johann Strauß)

**TRACHTENMUSIKKAPELLE ELSBETHEN** — Zeit: 18:10 Uhr

Kapellmeister: Thomas Schnöll — Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Grand Canyon (Thomas Asanger)***

Selbstwahlstück: ***Romantica (Hans Eibl)***

## PROGRAMMABLAUF - SO. 21. OKTOBER 2012

**TRACHTENMUSIKKAPELLE FLACHAU** Zeit: 09:00 Uhr

Kapellmeister: Peter Oberreiter Stufe: A = leicht

Pflichtstück: ***Wind (Flavio Bar)***

Selbstwahlstück: ***Beim goldenen Dachl (Hans Eibl)***

Sonderpreis Leistungsstufe: A = leicht

Sonderpreis Musikstück: Feuerfest Polka (Josef Strauß)

**TRACHTENMUSIKKAPELLE WEIßBACH/LOFER** Zeit: 09:30 Uhr

Kapellmeister: Josef Hagn Stufe: A = leicht

Pflichtstück: ***A Festival Prelude (Fritz Neuböck)***

Selbstwahlstück: ***Mirabella Ouvertüre (Hans Schmid)***

Sonderpreis Leistungsstufe: A = leicht

Sonderpreis Musikstück: Feuerfest Polka (Josef Strauß)

**TRACHTENMUSIKKAPELLE SANKT VEIT IM PONGAU** Zeit: 10:00 Uhr

Kapellmeister: Gottfried Linsinger Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Kleine Alpenfantasie (Manfred Sternberger)***

Selbstwahlstück: ***Concerto d Amore (Jacob de Haan)***

**TRACHTENMUSIKKAPELLE PÖHAM** Zeit: 10:35 Uhr

Kapellmeister: Rudi Hallinger Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Kleine Alpenfantasie (Manfred Sternberger)***

Selbstwahlstück: ***Der Waldsänger - Ouvertüre (Josef Abwezger)***

**TRACHTENMUSIKKAPELLE GROßARL** Zeit: 11:10 Uhr

Kapellmeister: Peter Gappmaier Stufe: C = mittel - schwer

Pflichtstück: ***Aquarium - 2. und 3. Satz (Johann de Meij)***

Selbstwahlstück: ***Zeit für Natur (Reinhard Summerer)***

Sonderpreis Leistungsstufe: C = mittel - schwer

Sonderpreis Musikstück: Geisselhiebe (Johann Strauß)

**STADTKAPELLE RADSTADT** Zeit: 11:50 Uhr

Kapellmeister: Reinhard Scheibner Stufe: C = mittel - schwer

Pflichtstück: ***Klek Mountain (Thomas Asanger)***

Selbstwahlstück: ***Grenn Hills Fantasy (Thomas Doss)***

Sonderpreis Leistungsstufe: C = mittel - schwer

Sonderpreis Musikstück: Diplomaten Polka (Johann Strauß)

**BAUERNMUSIKKAPELLE BISCHOFSHOFEN** Zeit: 12:30Uhr

Kapellmeister: Mag. Klaus Vinatzer Stufe: C = mittel - schwer

Pflichtstück: ***Divertimento Veniziano (Reinhard Summerer)***

Selbstwahlstück: ***New York Overture (Kees Vlak)***

Sonderpreis Leistungsstufe: C = mittel - schwer

Sonderpreis Musikstück: Fata Morgana (Johann Strauß)

MITTAGSPAUSE

**TRACHTENMUSIKKAPELLE STROCHNER DORFGASTEIN** Zeit: 14:30 Uhr

Kapellmeister: Johann Jastrinsky Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Mein Ideal (Sepp Neumayr)***

Selbstwahlstück: ***Sedona (Steven Reineke)***

**MUSIKKAPELLE BERGHEIM** Zeit: 15:05 Uhr

Kapellmeister: Georg Kreiseder Stufe: C = mittel - schwer

Pflichtstück: ***Divertimento Veniziano (Reinhard Summerer)***

Selbstwahlstück: ***Overture on an Early American Folk Hymn (Claude T. Smith)***

**KAMERADSCHAFTSMUSIKKAPELLE BAD HOFGASTEIN** Zeit: 15:45 Uhr

Kapellmeister: Reinhold Langegger Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Grand Canyon (Thomas Asanger)***

Selbstwahlstück: ***Adebars Reise (Markus Götz)***

**TRACHTENMUSIKKAPELLE ESCHENAU** Zeit: 16:20 Uhr

Kapellmeister: Andreas Hacksteiner Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***Mein Ideal (Sepp Neumayr)***

Selbstwahlstück: ***Glühwürmchenparade (Jakob Gruchmann)***

Sonderpreis Leistungsstufe: B = mittel

Sonderpreis Musikstück: Annen-Polka (Johann Strauß)

**TRACHTENMUSIKKAPELLE WERFEN** Zeit: 16:55 Uhr

Kapellmeister: Andreas Weiß Stufe: B = mittel

Pflichtstück: ***City Impression (Manfred Schneider)***

Selbstwahlstück: ***Wiener Bonbons (Johann Strauß)***

Sonderpreis Leistungsstufe: B = mittel

Sonderpreis Musikstück: Annen-Polka (Johann Strauß)

URKUNDENVERLEIHUNG UND WETTBEWERBSABSCHLUSS

Moderation:

Karl Weiss

Bezirksjugendreferent Pongau

Änderungen im Programmablauf vorbehalten!

## PREISE FÜR DIE HÖCHSTEN PUNKTEZAHLEN IN DER WERTUNG

- Gewinner der Stufe A:
  - Eine Reportage der Musikkapelle in der Kronen Zeitung
- Gewinner der Stufe B:
  - Gutschein der Firma Blasorchesterservice Lienbacher
- Gewinner der Stufe C:
  - Gutschein der Firma Trachtenschneiderei Hohensinn

## SONDERPREIS

Zur Förderung spezieller musikalischer Aspekte in der Blasmusik haben alle Teilnehmer die Möglichkeit, bei der Vergabe eines Sonderpreises im Bereich ***"Polka francaise und Polka Mazurka"*** freiwillig mitzumachen.

Die jeweiligen Kapellen mit der höchsten Punkteanzahl in den einzelnen Stufen erhalten folgende Sonderpreise:

- Gewinner der Stufe A:
  - Gutschein der Raiffeinsenbanken Pongau
- Gewinner der Stufe B:
  - Gutschein der Firma Lechner
- Gewinner der Stufe C:
  - Gutschein der Bergbahnen Wagrain

**Der Pongauer Blasmusikverband bedankt sich bei folgenden Firmen bzw. Institutionen für die wertvollen Preise**

**Musikhaus Lechner**
**Bischofshofen**
www.musiclechner.at

**Bergbahnen Wagrain**
www.bergbahnen-wagrain.at

Bergbahnen
WAGRAIN

Mit freundlicher Unterstützung von
Raiffeisen
Die Bank im Pongau

**Raiffeisen Pongau**
www.sanktjohann.raiffeisen.at

**Der Salzburger Blasmusikverband bedankt sich bei folgenden Firmen bzw. Institutionen für die wertvollen Preise**

**Blasorchesterservice Lienbacher**
www.lienbacher.de

**Kronen Zeitung**
www.krone.at

**Trachtenschneiderei August Hohensinn**
www.hohensinn.com

**Ein herzlicher Dank gilt der Gemeinde Wagrain für die großartige Unterstützung bei diesem Wettbewerb!**

Wagrain

www.wagrain.info

DER SALZBURGER BLASMUSIKVERBAND BEDANKT SICH BEI FOLGENDEN INSTITUTIONEN / UNTERNEHMEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:

IMPRESSUM
Salzburger Blasmusikverband I ZVR: 765498010 I Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: + 43 (0)662 8042 2614 I Mail: office@blasmusik-salzburg.at I Web: www.blasmusik-salzburg.at
Titelbild: © Salzburger Blasmusikverband
Redaktion: Roman Gruber